



SCHIMMEL RATGEBER

Ursachen, Vermeiden
und sicheres Entfernen
von Schimmelpilzen



CaSoPaL® plus

patentiert

einfache Handhabung

vorbeugend und effektiv



CaSoPaL® Antischimmelfarbe

gesundes Raumklima

abriebfest, abtönbar

lösemittelfrei, atmungsaktiv





Inhalt

Schimmelpilze	3
Schimmelpilzbildung	4
Möglichkeiten der Schimmelpilzbekämpfung	5
Das CaSoPaL® ANTI-Schimmelsystem (Produktübersicht)	6
Das CaSoPaL® ANTI-Schimmelsystem und die Anwendung im Detail	8
FAQ - Häufige Fragen	12
Arbeitsschutz	15

Schimmelpilze

Ursachen & Gefahren

Der Befall von Wohnungen mit Schimmel ist ein stetig zunehmendes Problem. Eine Untersuchung der Uni-Klinik Jena zeigte, dass fast jeder zehnte Haushalt betroffen war. Der Mieterbund rechnet mit mehr als 3 Millionen betroffenen Wohnungen. Allein in Deutschland gibt es ca. 10 Millionen Schimmelpilzallergiker! Schimmelpilze sind mit weltweit ca. 250.000 Arten - sichtbar und unsichtbar - ein natürlicher Bestandteil unserer Umwelt. Sie sind oft harmlos, jedoch gesundheitsgefährdend beim Auftreten in Wohnräumen und bei besonders hohen Konzentrationen. Sie können auf fast allen Oberflächen wachsen und sind extrem anpassungsfähig. In pH-Bereichen von 1,5 - 10 fühlen sich Schimmelpilze besonders wohl. Dabei stellt der sichtbare Befall oftmals nur einen Bruchteil der infizierten Flächen dar. Hinter Tapeten oder mit Gipskarton verblendeten Bereichen verstecken sich ebenso wie in den Dämmebenen des Fußbodens oftmals größere, mit Schimmel befallene Bereiche.

Schimmelpilze können zu einem Auftreten von Allergien und allgemeinen Befindlichkeitsstörungen wie chronischer Müdigkeit, Kopfschmerzen, Konzentrationsstörungen, häufigen Infekten sowie allergischen und toxischen Atemwegserkrankungen führen.

Mikrobiologische Schädigungen stellen immer wieder eine große Herausforderung dar. Um den Schimmelpilzbefall zu bekämpfen, müssen dem Schimmel die elementaren Voraussetzungen entzogen werden - nämlich der Nährboden und die Feuchtigkeit. Neben zu hoher Luftfeuchtigkeit wirkt sich oftmals auch das Vorhandensein von organischen Bestandteilen negativ aus. Die Nahrung findet der Schimmel z.B. in Farben und Tapeten (Zellulose), auf dem Fußboden, im Staub, auf Hölzern und Silikonfugen.

 siehe auch <http://www.schimmel-schimmelpilze.de/index-2.html>

Schimmelbefall wird durch folgende Faktoren begünstigt:

Feuchtigkeit

Ein unzureichender Abtransport von vorhandener Luftfeuchtigkeit in Verbindung mit der Kondensation von Feuchtigkeit an kalten Oberflächen schafft Bedingungen, unter denen Schimmelpilze bevorzugt wachsen.

Temperatur

Je höher die Temperatur, umso höhere Feuchtigkeitsgehalte kann die Luft enthalten und umso größer ist damit die Gefahr von Kondensationsprozessen an kalten Oberflächen.

Nährstoffangebot

Bestandteile wie Cellulose, organische Staubanteile und organische Zusätze in Farben führen, insbesondere in Verbindung mit neutralen oder schwach sauren Untergründen, zu einem bevorzugtem Schimmelwachstum

Schimmelpilzbildung

wird hervorgerufen durch:

Baulich-konstruktive Ursachen, z.B.

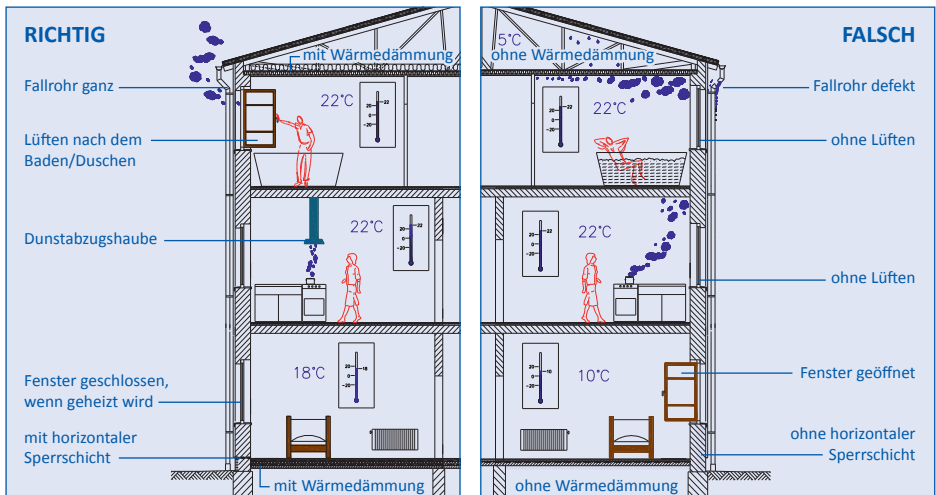
- Unzureichender Wärmeschutz
- Wärmebrücken
- Fehlender Schlagregenschutz der Fassade
- Defekte oder fehlende Außenabdichtungen
- Einbau ungeeigneter Materialien

Nutzerbedingte Ursachen, z.B.

- Erhöhte Freisetzung von Feuchte in Innenräumen (Küche, Bad)
- Nicht ausreichende oder falsche Belüftung
- Nicht ausreichende oder ungleichmäßige Beheizung
- Wasserschäden

Auswirkung von Baumaßnahmen, z.B.

- Nachträglich angebrachte Außenwärmedämmung, ohne Veränderung des Lüftungsverhaltens
- Nachträglich eingebaute Fenster, ohne Veränderung des Lüftungsverhaltens



Möglichkeiten

der Schimmelpilzbekämpfung

Die Beseitigung bauseitiger Mängel

- Veränderung der Wasseraufnahme durch Abdichten im Vertikal- und Horizontalbereich und Fassadenschutzmaßnahmen
- Veränderung der Wandoberflächentemperaturen durch Dämmmaßnahmen im Außen- & Innenbereich
- Beseitigung von Wärmebrücken
- Wandflächenheizung
- Sockelleistenheizung

Veränderungen im Nutzungsverhalten

- Feuchtigkeit direkt nach dem Entstehen durch Lüften entweichen lassen.
- Kondenswasser an Fenstern und Fliesen beseitigen.
- Stoß- und quer lüften Sie 2-3 mal täglich für 5 Minuten. Dazu alle Fenster öffnen.
- Im Winter lieber öfter, dafür aber kürzer lüften.
- Warme Luft kann mehr Feuchtigkeit aufnehmen als kalte.
Kalte, trockene Luft von draußen erwärmt sich viele schneller als feuchte Luft.
- Alle Räume auf einem Temperaturniveau halten. Nachtabsenkung um höchstens 3 - 4°C.
- Baukörper nicht auskühlen lassen.
- Räume mit niedrigem Temperaturniveau (z.B. Schlafzimmer) nicht durch die warme Raumluft anderer Räume mitheizen.
- KEINE Dauerlüftung durch Kippstellung der Fenster bei kalten Außentemperaturen!
- Luftzirkulation hinter Schränken gewährleisten. Möbel mit Abstand von ca. 10 cm zur Wand, möglichst nicht an Außenwänden aufstellen.

Nur eine dauerhafte Ursachenbeseitigung bedeutet dauerhafte Schimmelbeseitigung!



Das CaSoPaL® ANTI-Schimmelsystem

	CaSoPaL® plus	CaSoPaL® aktiv
Wirkstoff	Kalk und Alkohol	Wasserstoffperoxid
Wirkungsweise	Alkohol entzieht den Mikroorganismen die Lebensgrundlage, das Wasser. Der feine Kalk dringt tief in den Untergrund ein und schafft ein alkalisches Milieu, welches ein erneutes Wachstum verhindert.	Durch die Bildung von Aktivsauerstoff hochwirksam und desinfizierend, jedoch nur über einen kurzen Zeitraum.
Geeignete Untergründe	Putz, Mauerwerk, Mörtel, Beton, Sandstein, Holz, OSB-Platten	Silikofugen, Fliesenfugen, Sanitärbereich, nicht auf Metallen anwenden
Wie zu verarbeiten?	Sprühflasche, Pinsel, Tropfer	Sprühflasche, Pinsel, Tropfer
Verbrauch	1L / 10 -12m ² bei einfacher Behandlung	1L / 20m ²
Lagerung	Zwischen 5 und 30°C	Dunkel und kühl (unter 10°C)
Mindesthaltbarkeit	2 Jahre	1 Jahr
Lieferform	500ml, 1L, 2L, 2,5L, 5L, 10L	250ml, 500ml, 1L
Sicherheit	Nicht zum Verzehr geeignet. Dampf und Flüssigkeit leicht entzündbar. Verursacht Reizungen.	Nicht zum Verzehr geeignet. Verursacht Hautreizungen.
Biozid Nummer	N-41000	N-49889
Beschreibung	Sicheres Abtöten von Schimmel durch die Kombination von Alkohol mit feinstem Kalk, womit gleichzeitig Bedingungen geschaffen werden, die eine erneute Schimmelbildung hemmen. Frei von gesundheitsschädlichen Inhaltsstoffen.	Ergänzendes Produkt zur Schimmelbekämpfung auf Fliesen, Kunststoffen und in Silikofugen.



CaSoPal® clean

Ethanol-Isopropanol-Gemisch

Bekämpft wirksam den Schimmel, wirkt desinfizierend - jedoch nur über einen kurzen Zeitraum

Abtötung von Schimmelpilzen auf Tapeten und anderen losen Untergründen

Sprühflasche, getränktes Tuch

1L / 20m²

Zwischen 5 und 30°C

5 Jahre

250ml, 500ml

Nicht zum Verzehr geeignet.
Dampf und Flüssigkeit leicht entzündbar.

N-59051

Desinfektionsmittel zur Behandlung von Schimmel auf Tapeten und losen Schichten, die vor der eigentlichen Schimmelbekämpfung zu entfernen sind.

CaSoPal® Kalkfarben

Mind. 18% Kalk, Weißkalkhydrat

Alkalische, mikrobiellen Bewuchs hemmende Wirkung durch Kalk.

CaSoPal® Kalkfarbe Brilliantweiß:

Erhöhte Deckvermögen durch Zugabe von Titandioxid (Deckkraftklasse 1 nach DIN EN 13 300)

Alle Wandflächen.
Abtönbar mit kalkstabilen Farbpigmenten

Roller, Spritzpistole, Bürste, Pinsel

1L / 6m² ANTI-Schimmelfarbe
1L / 7m² Kalkfarbe Brilliantweiß

Trocken und kühl. Frostfrei.

1 Jahr

500ml, 1L, 5L, 10L

Nicht zum Verzehr geeignet. Stark alkalisch.
Kann Haut- und Augenreizungen verursachen.

N-59050

CaSoPal® Anti-Schimmelfarbe

Anwendungsfertige, hochalkalische Kalkfarbe, die einen langfristigen Schutz bewirkt, wobei ein Auftrag durch Streichen, Rollen oder Spritzen möglich ist.

CaSoPal® Kalkfarbe-Brilliantweiß

Traditionelle, antimikrobielle Kalkfarbe mit Zusatz von Titandioxid. Sehr gut deckend bei gleichzeitig hohem Weißgrad - für hochwertige Innenraumgestaltung geeignet.

Das CaSoPaL® ANTI-Schimmelsystem

und die Anwendung im Detail

CaSoPaL® plus

Bei der Bekämpfung von Schimmelpilzen müssen diese sicher abgetötet werden. Das wird durch den Einsatz von CaSoPaL® plus erreicht. Die patentierte Wirkstoffkombination von Kalk und Alkohol (Ethanol) bewirkt sowohl ein Abtöten von Mikroorganismen, als auch den Aufbau eines alkalischen Milieus, welches einen Neubefall mit Schimmel- und Algenbewuchs signifikant hemmt. Der im CaSoPaL® plus enthaltene Alkohol entzieht den Mikroorganismen die Lebensgrundlage, das Wasser. Die Zellen trocknen aus. Der feine Kalk dringt tief in den Untergrund ein und schafft das alkalische Milieu.

Vor der Behandlung mit CaSoPaL® plus sind alle Bereiche, mit denen der Schimmelentferner nicht in Berührung kommen soll, sorgfältig abzudecken, um die Bildung einer schwer zu entfernenden feinen Kalkschicht zu vermeiden.

Der Einsatz von CaSoPaL® plus sollte zweistufig stattfinden. Der erste Auftrag dient dem Abtöten der Mikroorganismen und dem Binden von Sporen und Staub. Nach dem Abtrocknen können die Schimmelpilze entfernt werden, z.B. durch Abwischen mit einem feuchten Tuch oder durch ein Absaugen. Es sollte immer auf eine staubarme Reinigung geachtet werden! Der nun erfolgende zweite Auftrag sorgt für die gewünschte Langzeitwirkung. Ein nachfolgender unterstützt die Wirkung von CaSoPaL® plus.

Die Vorteile von CaSoPaL® plus sind:

- Sicheres Abtöten der Schimmelpilze
- Kalk verbleibt im Stein > dauerhafte Anhebung des pH-Wertes (Langzeitwirkung)
- Kein Einsatz gesundheitsgefährdender Stoffe
- Kein Freisetzen von Chlor
- Kleinste Kalkteilchen können tief in infizierte Bereiche eindringen (Tiefenwirkung)
- Alkohol verdunstet rückstandsfrei
- Sicheres Binden von Sporen, Keimen und staubförmigen Stoffen,
- Kein Verbleiben von schädlichen Nebenprodukten in den behandelten Flächen
- Keine Korrosionsschäden
- Einfache Anwendung
- Hochwirksam gegenüber Stachybotrys oder Aspergillus niger (Schwarzschimmel)



CaSoPaL® plus sicher verwenden.

Vor Gebrauch stets Kennzeichnung und Produktinformation lesen.

Anwendung von CaSoPaL® plus

Bevor Sie mit den Arbeiten beginnen, kleben oder decken Sie alle nicht zu behandelnden Bereiche sorgfältig ab. Der Untergrund muss trocken und saugfähig sein. CaSoPaL® plus nicht bei Temperaturen unter 5°C und über 30°C anwenden.

Ergreifen Sie Maßnahmen zum Schutz Ihrer Gesundheit - Brille, Atemschutz und Handschuhe. Nicht nur aktive sondern auch abgetötete Schimmelsporen können Ihre Gesundheit gefährden.

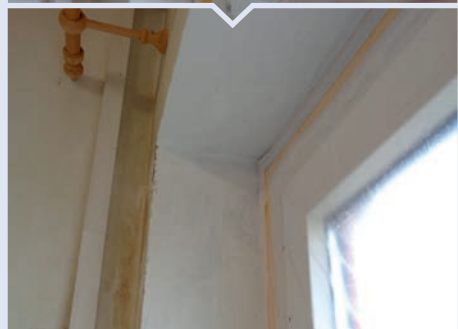
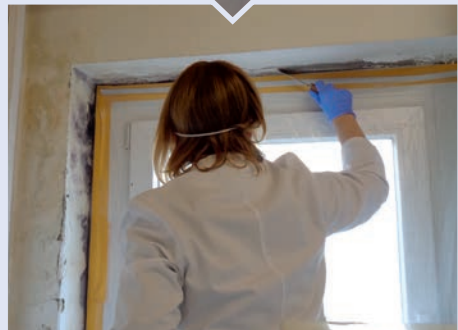
Besprühen Sie die betroffene Fläche bis zur Sättigung, um den Schimmel abzutöten.

Nach kurzer Einwirkzeit von 10 - 15 min (bei starker Durchfeuchtung 20 - 30 min) soll die Oberfläche mittels spachteln, saugen, bürsten (z.B. Topfreiniger, Drahtbürste) gründlich gereinigt werden. Dazu gehört auch, die Tapeten zu entfernen.

Besprühen der betroffenen Stelle bis zur Sättigung, um einen Langzeitschutz aufzubauen.

Aufbringung eines alkalischen Anstriches. Wir empfehlen CaSoPaL® Anti-Schimmelfarbe oder CaSoPaL® Brilliantweiß, um eine höhere Deckkraft zu erzielen.

! Der beste Schutz vor möglichen mikrobiellen Belastungen beginnt schon durch präventive Maßnahmen, frei nach der Devise:
Vorbeugen ist besser als heilen!



CaSoPal® clean

Eine wirkungsvolle Schimmelbeseitigung erfordert eine vollständige Entfernung bzw. Behandlung von befallenen Bereichen. Wenn Schimmel auf Tapeten oder losen Anstrichen gefunden wird, ist davon auszugehen, dass unter diesen ein viel größeres, von Schimmelpilzen infiziertes Gebiet zu finden ist. Eine sichere Schimmelbeseitigung erfordert eine Entfernung der Tapete bzw. loser Anstriche.

Ein einfaches Entfernen, z.B. Abreißen der Tapete, kann zu einer Verbreitung von Schimmelsporen führen und ist insbesondere auch für den Anwender gefährlich, können doch lose Sporen sehr schnell eingeatmet werden. Deshalb wird zur Desinfektion CaSoPal® clean auf die losen Untergründe aufgesprüht, bis eine Sättigung erreicht ist. Nach Abtrocknen sind die behandelten Materialien vorsichtig zu entfernen und im staubdichten, verschlossenen Behälter entsorgen. Die darunter liegenden Bereiche sind mit CaSoPal® plus einzusprühen.

CaSoPal® aktiv

Ein spezielles Problem stellt die Entfernung von Schimmelpilzen in Silikonfugen dar. Zum Abtöten wird CaSoPal® aktiv empfohlen, welches als Wirkstoff Wasserstoffperoxid enthält. Es ist jedoch zu beachten, dass eine durch Schimmelpilze hervorgerufene Verfärbung der Silikonkomponente nicht entfernt wird. Ein geringes Ausbleichen ist möglich. Die gelösten Rückstände werden mit einem Schwamm oder einem Tuch aufgenommen und die Fläche abschließend feucht abgewischt. Eine sichere Vorgehensweise ist die komplette Entfernung des Silikons und die Behandlung der offenen Fuge mit CaSoPal® plus. Anschließend muss die Fuge wieder mit konventionellen Sanitär-Silikonen verschlossen werden.

Achtung: Durch seine bleichende Wirkung verblassen dunkle Schimmel- und Stockflecken sichtbar. Diese Eigenschaft kann aber auch zum unbeabsichtigten Ausbleichen von Anstrichen oder Textilien führen.



CaSoPal® Kalkfarben

Kalkpigmente werden seit Jahrhunderten als Farbanstriche verwendet und sorgen für ein gesundes Raumklima. Der Kalk nimmt überschüssige Feuchtigkeit auf und bindet flüchtige Schadstoffe. Die Kalkfarben haben einen Anteil von mindestens 18% Weißkalkhydrat $[Ca(OH)_2]$. Dies führt zu einem sehr hohen pH-Wert, welcher sich hemmend auf den Bewuchs von Algen und Schimmelpilzen auswirkt. In den Farben wird vollständig auf den Einsatz von Bioziden oder Fungiziden verzichtet. Generell sind Kalkfarben eine ökologische Alternative zu Gipsputzen, Tapeten und Dispersionsfarben. Die Kalkfarben werden als **CaSoPal® ANTI-Schimmelfarbe und CaSoPal® Kalkfarbe Brillantweiß** angeboten. Die Zusammensetzung beider Produkte unterscheidet sich ausschließlich durch den Zusatz von Titandioxid, welches in der CaSoPal® Kalkfarbe Brillantweiß enthalten ist. Einzigartig ist das Deckvermögen, welches nach DIN EN 13 300 der Klasse 1 entspricht. Daher eignet sie sich vorzüglich für die hochwertige Gestaltung von Innenräumen. Beide Produkte können mittels Pinsel, Farbroller oder Spritzpistole aufgetragen werden.

Der Untergrund sollte sauber sein. Tapeten, Dispersions-, Latex- und Silikatfarben müssen vom Putz entfernt, Leimfarben müssen abgewaschen werden. Alte Kalkanstriche werden mittels Spachtel und anschließender Schleifschwämme entfernt. Vor Arbeitsbeginn ist die Farbe kräftig umzurühren. Decken Sie Möbel und Fußböden mit einer Folie ab. Entfernen Sie unerwünschte Farbspritzer sofort mit einem feuchten Tuch. Um ein optimales Ergebnis zu erzielen, ist es wichtig, dass die Kalkfarbe auf einen feuchten Untergrund aufgetragen wird (Vornässen mit Wasser). Streichen Sie die Kalkfarbe gleichmäßig auf. Ein zweiter Anstrich kann problemlos nach einer Wartezeit von ca. 4 Stunden erfolgen. Bitte beachten Sie, dass nach dem Abtrocknen des letzten Auftrages, der Kalkanstrich nochmals mit Wasser besprüht (genässt) wird. Bei dem sogenannten Nass in Nass arbeiten kann der Kalk seine Eigenschaften am besten entfalten. Die Kalkfarbe kann mit kalkstabilen Pigmenten abgetönt werden. Die optimale Verarbeitungstemperatur liegt zwischen 15 – 25 °C. Wenden Sie Kalkfarbe nicht unter 5 °C an. Während der Arbeitspausen die Utensilien in der Kalkfarbe oder fest mit einer Plastiktüte umschlossen aufbewahren, die Kalkfarbe verschließen. Nach Gebrauch die Werkzeuge mit warmen Wasser und Seife reinigen.



FAQ CaSoPaL® Anwendung

Häufige Fragen

Durch den Einsatz unseres Schimmelschutzsystems kann hier kurz- und mittelfristig mit großem Erfolg Abhilfe geschaffen werden. Allerdings muss immer eine endgültige Beseitigung der Schadensursachen angestrebt werden.

Muss ich den Untergrund vor der Anwendung mit CaSoPaL® plus behandeln?

Wenn sich der Schimmel auf einer Tapete befindet, so ist diese vollständig zu entfernen. Zur Vermeidung einer Kontamination der Umgebung ist diese vorher mit CaSoPaL® clean zu desinfizieren.

Wenn sich der Schimmel auf einem Farbanstrich befindet, ist zunächst zu testen, ob der Anstrich atmungsaktiv oder –passiv ist. Dies kann durch ein Sprühen von Wasser auf die Wand einfach festgestellt werden. Zieht das Wasser ein, ist die Wand atmungsaktiv, läuft das Wasser an der Wand herab oder zieht nur sehr langsam ein, ist die Wand nicht atmungsaktiv. Die Luftfeuchtigkeit kann sich im letzteren Fall auf der Wand absetzen und Schimmelbefall auslösen. Behandeln Sie den Anstrich mit CaSoPaL® clean und entfernen Sie diesen danach mechanisch z.B. mit einer Spachtel oder Bürste.

Kann ich CaSoPaL® plus auf Tapete anwenden?

Das ist prinzipiell möglich, wird aber das Schimmelproblem nicht dauerhaft lösen, da Tapete sowie Tapetenleim Nährstofflieferant für Schimmelwachstum sind. Es wird dringend empfohlen, die Tapete nach einer Behandlung mit CaSoPaL® clean (zur Desinfektion) zu entfernen. Mit CaSoPaL® plus wird das Mauerwerk/ der Putz dauerhaft durch seine alkalische Tiefenwirkung geschützt. Von erneutem Tapezieren ist abzuraten. Besser ist es, über eine alternative Wandgestaltung nachzudenken. Neben farbigen Silikat- bzw. Kalkfarbanstrichen sind auch Rollputze, möglichst auf Kalkbasis, sehr schöne Alternativen zur traditionellen Verwendung von Tapeten.

Welche Farbe kann zum Überstreichen eingesetzt werden?

Es sollten Kalk- oder Silikatfarben eingesetzt werden. Diese sind durch eine hohe Atmungsaktivität gekennzeichnet, die den Feuchtigkeitsaustausch der Wand mit der Raumluft zu lassen. Keinesfalls sollten Dispersionsfarben auf Basis von Polyacrylat oder Ölfarben verwendet werden. Nutzen Sie Ihren Händler vor Ort und lassen Sie sich beraten!

Die Wandfarbe ist eine Dispersionsfarbe (auf Polyacrylatbasis), Latexfarbe oder Ölfarbe, kann ich mit CaSoPaL® plus behandeln?

Wir empfehlen eine Behandlung mit CaSoPaL® clean (zur Abtötung des Schimmels). Anschließend entfernen Sie die Farbschicht und arbeiten weiter mit CaSoPaL® plus (siehe Anwendung auf Tapeten).

Kann zum Überstreichen auch Farbe aus dem Baumarkt genommen werden?

Ja, aber lassen Sie sich beraten! Es ist nicht zu empfehlen, auf Polyacrylatbasierende Dispersionsfarben zu verwenden, da diese nicht diffusionsoffen sind und die Aufnahme- und Abgabefähigkeit

von Wasser/Wasserdampf nicht gewährleisten. Die Wand wird mit einer Art Kunststoffschicht überzogen und Wasserdampf kann daran kondensieren und der Schimmel kann auf Grund des permanenten Feuchtigkeitsfilms wieder wachsen.

Wie entfernt man Flecken, die vom CaSoPaL® plus hinterlassen wurden?

Entfernen Sie diese mit einer handelsüblichen Essigessenz.

Wo liegt der Unterschied zwischen CaSoPaL® plus und CaSoPaL® aktiv?

Das Wirkprinzip von CaSoPaL® plus beruht auf der Verwendung von Kalk und Alkohol. Alkohol tötet den Schimmel ab, Kalk schafft auf Grund seines hohen pH-Wertes ein schimmel-feindliches Milieu.

CaSoPaL® aktiv dient der schnellen Schimmelbekämpfung und ist nicht langfristig wirksam. Der Schimmel wird abgetötet und zum Teil sichtbar entfernt (ausgebleicht). Wir empfehlen CaSoPaL® aktiv für die Behandlung von Silikon- und Badfugen.

Im Bad gibt es schimmelbefallene Fugen, welches Mittel hilft?

CaSoPaL® aktiv dient der schnellen Schimmelbekämpfung. Der Schimmel wird abgetötet. Nach Möglichkeit sollten die Fugen erneuert werden.

Kann CaSoPaL® plus auf Holz (z.B. Holzfenster, Dachbalken etc.) angewendet werden?

Ja, CaSoPaL® plus kann angewandt werden. Es muss jedoch berücksichtigt werden, dass ein Weißschleier aufgrund der enthaltenen Kalkpartikel auf dem Holz zurückbleibt.

Kann CaSoPaL® plus auf Putz angewandt werden?

Ja, offenporiger Putz in Form von Gips- und Kalkputzen eignen sich besonders.

Kann CaSoPaL® plus auf Beton angewandt werden?

Ja, die Tiefenwirkung hängt dabei aber sehr von der Offenporigkeit des Betons ab. Der Schimmel wird auf jeden Fall abgetötet und durch das Zurückbleiben von Kalkpartikeln wird das alkalische Milieu langfristig gewährleistet.

Kann CaSoPaL® plus auch außen angewandt werden?

Ja, aber insbesondere an der Wetterseite wird die zeitliche Wirkung des Produktes durch mögliche Auswaschungen bei Regen herabgesetzt.

Ist CaSoPaL® plus auf Metall einsetzbar (Duschkabine o.ä.)?

Dies hängt vom Metall ab. Ein Einsatz auf Eisen- oder Stahlflächen ist ohne Problem möglich. Demgegenüber dürfen Aluminiumoberflächen in keiner Weise in Kontakt mit CaSoPaL® plus gebracht werden.

Muss zwischen der 1. und 2. Behandlung mit CaSoPaL® plus etwas getan werden?

Der Raum sollte ordentlich gelüftet werden. Es sollte versucht werden, nach einem Verdunsten des Alkohols, die abgetöteten Schimmelsporen mit einem Tuch oder einer Bürste oder Staubsauger zu entfernen. Dabei ist eine Staubbildung, z.B. durch ein Anfeuchten zu unterbinden.

Wie lange sollte zwischen der 1. und 2. Behandlung mit CaSoPaL® plus gewartet werden?

Zwischen 2 Anwendungen an der gleichen Stelle sollte mindestens 30 Minuten gewartet werden, um die schimmeltötende Wirkung und das Verdunsten des Alkohols zu gewährleisten.

Wie lange sollte nach der Behandlung mit CaSoPaL® plus gewartet werden, bevor die CaSoPaL® ANTI-Schimmelfarbe aufgetragen wird?

Es sollte möglichst 60 Minuten nach der letzten Behandlung mit CaSoPaL® plus gewartet werden, bevor ein Anstrich mit CaSoPaL® ANTI-Schimmelfarbe erfolgt.

Muss nach der Behandlung mit CaSoPaL® plus unbedingt mit Kalkfarbe gestrichen werden?

Es ist nicht zwingend notwendig, mit einer Kalkfarbe zu streichen. Es können sämtliche Farben eingesetzt werden. Es wird jedoch empfohlen, auf eine Kalkfarbe zurückzugreifen, da diese atmungsaktiv ist und gleichzeitig antimikrobiell wirkt.

Kann CaSoPaL® Farbe eingefärbt werden?

Ja. Zum Färben der Kalkfarbe werden kalkstabile Pigmente empfohlen. Es ist jedoch zu beachten, dass stets nur Pastelltöne erhalten werden. Die Verwendung von handelsüblichen Abtönpasten wird nicht empfohlen.

Die Firma Kalk Concept KG bietet die Pigmente als Pulver, Pasten oder in flüssiger Form an (02241-916774, www.kalkconcept.de)

Können CaSoPaL® plus und CaSoPaL® Farben in einem Vorhaus/ Gartenlaube/ Bungalow angewendet werden?

Ja, die schimmeltötende Wirkung wird auf jeden Fall mit CaSoPaL® plus erzielt. Die langfristige Wirkung von CaSoPaL® ANTI-Schimmelfarbe sollte von Zeit zu Zeit kontrolliert werden, da häufig Wärmebrücken und unzureichende Dämmung der genannten Objekte vorliegen.

Kann CaSoPaL® plus zur Algenentfernung angewendet werden?

Ja, das Produkt eignet sich gut um Algenbewuchs zu reduzieren.



Der Fragenkatalog wird ständig erweitert.

Die aktuellste Version finden Sie immer in unserem Casopal-shop.de/FAQ.

Arbeitsschutz

Das sollten Sie unbedingt beachten

Bei jeder Schimmelfentfernung ist auf den Arbeitsschutz großen Wert zu legen. Wichtig ist dabei, dass die Verbreitung der Sporen minimiert und die eigene Gesundheit geschützt wird. Bei größeren Schimmelschäden ist ein Fachmann zu beauftragen.

Es sind folgende Punkte zu beachten:

- Tragen Sie Handschuhe, eine Schutzbrille und nutzen Sie eine Atemschutzmaske (Filter P2 oder P3).
- Schließen Sie die Türen zu anderen Räumen!
- Entfernen Sie Tapeten und lose Farbreste nur nach einer vorherigen Desinfektion.
- Für Tapetenreste sind Plastiktüten zu verwenden, die dann im geschlossenen Zustand dem Restmüll zuzuführen sind.
- Nicht zu behandelnde Bereiche sind vor der Behandlung mit CaSoPaL® plus sorgfältig abzudecken.
- Nehmen Sie keine Nahrung / Getränke zu sich.
- Während der Arbeiten Rauchen und offenes Feuer vermeiden.
- Lüften und reinigen Sie den Raum nach der Behandlung mit CaSoPaL® Produkten.
- Duschen Sie anschließend und waschen Sie Ihre Kleidung.
- CaSoPaL®-Produkte nicht in Erdreich oder Kanalisation gelangen lassen.
- Angerissene Gebinde fest verschlossen aufbewahren.
- Nur restentleerte Gebinde in die Entsorgung geben.



Die aktuellen Sicherheitsdatenblätter finden Sie in unserem [Casopal-shop.de/Service](https://www.casopal-shop.de/Service).





IBZ - Salzchemie GmbH & Co. KG

Schwarze Kiefern 4 · 09633 Halsbrücke
Tel.: +49 3731 200-155 · Fax: +49 3731 200-156
service@casopal-shop.de · bestellung@ibz-freiberg.de
www.casopal.de · www.ibz-freiberg.de · www.casopal-shop.de